

# RS Vwgh 2004/9/14 2001/10/0178

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.09.2004

## Index

L55004 Baumschutz Landschaftsschutz Naturschutz Oberösterreich

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §37;

B-VG Art130 Abs2;

NatSchG OÖ 1995 §3 Z2;

NatSchG OÖ 1995 §3 Z6;

NatSchG OÖ 1995 §8 Abs1 Z1;

NatSchG OÖ 1995 §8 Abs1;

NatSchG OÖ 1995 §8 Abs2;

VwRallg;

## Rechtssatz

Hat die Behörde nach § 8 Abs. 2 Oö NatSchG 1995 zu beurteilen, ob die Errichtung des Badesteges des Antragstellers einen Eingriff in das Landschaftsbild oder in den Naturhaushalt darstellt, und ob solche öffentliche Interessen an der Erhaltung des Landschaftsbildes oder des Naturhaushaltes, die alle anderen Interessen überwiegen, nicht verletzt werden, handelt es sich um eine gebundene Entscheidung; Ermessen wird der Behörde durch das Gesetz im vorliegenden Zusammenhang nicht eingeräumt.

## Schlagworte

Ermessen besondere RechtsgebieteErmessen VwRallg8Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Ermessen

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2001100178.X04

## Im RIS seit

02.11.2004

## Zuletzt aktualisiert am

13.07.2016

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)